



Die Schönstatt-Bewegung gehört zu den großen Bewegungen und neuen geistlichen Gemeinschaften in der katholischen Kirche.

<http://www.schoenstatt.de>

Der Name der Bewegung leitet sich ab von dem Ort, an dem sie entstanden ist: „Schönstatt“, ein Ortsteil von Vallendar bei Koblenz. Gründungstag ist der 18. Oktober 1914.

Pater Kentenich (1885 – 1968) und einige Jugendliche bitten die Gottesmutter, sich von einer kleinen Kapelle aus wirksam zu zeigen und viele Menschen zu Christus zu führen. Sie bieten Maria ihr Gebet und ihr Engagement an – „Nichts ohne dich – nichts ohne uns“ – und Maria erfüllt ihre Bitte. Ein neuer Wallfahrtsort entsteht – Mittelpunkt der wachsenden Schönstattbewegung.

Schönstatt ist heute ein internationales spirituelles Zentrum und Mittelpunkt der weltweiten Schönstattbewegung, die auf allen Kontinenten, in über 110 Ländern verbreitet ist und zu der über 20 eigenständige Gemeinschaften gehören: Familien, Frauen, Männer, Jugendliche, Priester, Schwestern ... Es gibt weltweit etwa 200 Schönstatt-Zentren mit dem "Schönstatt-Heiligtum", einer originalgetreuen Nachbildung des Urheiligtums in Schönstatt/Vallendar.

Die Spiritualität Schönstatts ist wesentlich geprägt vom Glauben an die Führung Gottes im alltäglichen Leben. Mitglieder der Bewegung engagieren sich in Erziehungsprojekten, sozialen Hilfsprojekten, Aktivitäten im missionarischen, kulturellen und politischen Bereich, besonders auch in Zusammenarbeit mit anderen geistlichen Gemeinschaften und kirchlichen Initiativen.

Die Schönstattbewegung Frauen und Mütter

Was uns bewegt

- Gott auf die Spur kommen
- Unsere Begabung als Frau einbringen
- In Ehe und Familie investieren
- Für das Leben eintreten
- Glaubhaft leben, lebhaft glauben

Was wir bewegen

Unsere Angebote für Sie:

- Persönlichkeitswerkstatt
- Oasentage mit und ohne Kinder (überwiegend in Schönstatt)
- Tag der Frau (in verschiedenen Regionen Deutschlands)
- „Feierabend“-Treffen
- Mutter-/Elternsegen
- Thematisch orientierte Gesprächskreise (vor Ort in Gruppen)
- Meditatives Wandern
-

<http://www.sbfum.de/>

Die Schönstattbewegung Frauen und Mütter gibt es in der Gemeinde St. Suitbert etwa seit 1950. Dankbar blicken wir auf die Jahre zurück, in denen die Schönstätter Marienschwestern in unserer Gemeinde tätig waren. Sie haben sich gerne auch in unserer Gemeinschaft engagiert.

Ansprechpartnerin für die Schönstattbewegung in der Gemeinde: Sigrid Schild

Schönstattzentrum im Ruhrbistum Essen

Fischweiher 46

45307 Essen-Kray

<http://www.schoenstatt-essen.de>